

Museum und Dr. Frank C. Whitmore vom Naturhistorischen Museum in Washington das ÖÖ. Landesmuseum.

Arbeitsgemeinschaft für Mineralogie, Geologie und Paläontologie am ÖÖ. Landesmuseum

Die Arbeitsgemeinschaft hat sich in den 5 Jahren seit ihrer Wiedererrichtung im Jahre 1971 sehr erfreulich auf die stattliche Zahl von etwa 230 Interessenten entwickelt, von denen je nach Fachbereich durchschnittlich 35—45 Personen aus den verschiedensten Teilen Oberösterreichs an den Veranstaltungen teilnehmen.

Dank der Förderung durch die Kulturabteilung des Amtes der öö. Landesregierung und der eifrigen Mitarbeit von Interessenten konnten die Aufgaben, die sich die Arbeitsgemeinschaft 1971 vorgenommen hat, erfolgreich durchgeführt werden.

Von den insgesamt 10 Veranstaltungen führte eine vom Wetter bestens begünstigte 3tägige Exkursion zu den Braunkohlen- und Minerallagerstätten der Oberpfalz und in das geologisch dem Mühlviertel verwandte Gebiet des Bayerischen Waldes. Für die mühevollen Vorbereitung ist vor allem den Herrn ÖStR. Prof. Kandlhofer und Dipl.-Ing. Pistulka zu danken. Bericht darüber von ÖStR. Prof. Dr. Siegl. Bei den monatlichen Zusammenkünften wurden neben der aktuellen Berichterstattung folgende Themen behandelt: Bericht über eine geologische Exkursion in die BRD, 2. Teil (Prof. Kandlhofer — Dr. Kohl), Geologische Beobachtungen in den USA (Dr. Kollmann, Wien), Tertiär in Oberösterreich (Dr. Kohl), Prospektion in Ostgrönland (Doz. Dr. Vohryzka), Pegmatit von Hagendorf, Oberpfalz (Dipl.-Ing. Pistulka), Bilder zu interessanten Mineralen (R. Planitzer), Besuch von Edelsteinminen in Ostafrika (Dipl.-Ing. Nagl), Bericht über die Arbeitsexkursion der Geologischen Bundesanstalt ins Salzkammergut — Kartenneuaufnahme (Dr. Kohl), Oberösterreich zur Eiszeit (Dr. Kohl), Erdöl und Erdgas in Oberösterreich (ÖStR. Prof. Kandlhofer).

Dr. Hermann Kohl